

Datenschutzinformation gemäß Art. 13 DS-GVO

über Datenverarbeitungen im Personalauswahlverfahren der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig

Wir freuen uns über Ihr Interesse an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig als potenzielle Arbeitgeberin.

Für uns ist der vertrauensvolle Umgang mit personenbezogenen Daten von Bewerber*innen sehr wichtig. Wir und die von uns beauftragte Firma BITE GmbH verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage gesetzlicher Bestimmungen. Im Folgenden informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung, d.h. welche Daten wir während des Bewerbungsverfahrens erfassen und wie diese weiterverarbeitet werden.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO

Hochschule für Grafik und Buchkunst
Academy of Fine Arts Leipzig
Thomas Locher, Rektor
Wächterstr. 11
04107 Leipzig
Telefon: +49 (0)341 2135 0
Telefax: +49 (0)341 2135 166
E-Mail: hgb@hgb-leipzig.de
Internet: <http://www.hgb-leipzig.de>

2. Kontaktdaten des/ der Datenschutzbeauftragten

[Dresdner Institut für Datenschutz](#)
Hospitalstr. 4
01097 Dresden
Telefon: +49 (0)351 655 772 0
E-Mail: datenschutz@hgb-leipzig.de
Internet: www.dids.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre Daten werden ausschließlich zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Bewerbung für das Personalauswahlverfahren erhoben und verarbeitet. Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Rechtmäßigkeit des durchzuführenden Auswahlverfahrens sowie die spätere Vertragsabwicklung erforderlich. Der Umfang der verarbeiteten Daten hängt vom Inhalt Ihrer Bewerbungsunterlagen ab. Regelmäßig werden jedoch folgende Daten für das Auswahlverfahren benötigt:

- Vor- und Familienname,
- Geburtsname, -datum und -ort,
- Staatsangehörigkeit
- Kontaktdaten (Anschrift, Telefonnummer., E-Mail-Adresse)
- Lichtbild (freiwillig)
- Referenzen Ihres fachlichen Werdegangs incl. Qualifikationen und Arbeitszeugnisse, außerbetriebliche Aus- und Fortbildung, Studium

Unterstützend wird hierbei eine Bewerbermanagementsoftware eingesetzt, wobei jedoch keine Entscheidung auf automatisierte Einzelfallentscheidung oder Profiling gestützt wird. Bei

grundsätzlicher Eignung fordern wir möglicherweise weitere, ergänzende personenbezogene Daten bei Ihnen an, die für die Auswahlentscheidung wesentlich sind. Die vorliegende Datenschutzinformation gilt sodann entsprechend.

Wir verarbeiten Ihre Bewerbungsdaten auf Grundlage des Art. 88 Abs. 1 DS-GVO i.V.m. § 11 SächsDSGD sowie des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DS-GVO. Eine darüber hinausgehende Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung. Darauf werden Sie jeweils hingewiesen. Die Einwilligung ist freiwillig; aus der Verweigerung einer Einwilligung ergeben sich keine Nachteile.

4. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden in dem zur Durchführung des Personalauswahlverfahrens erforderlichen Umfang weitergegeben an:

- verwaltungsinterne Bereiche, Abteilungen, Fachgebiete bzw. Personen, soweit diese mit der Einstellung zu befassen sind
- Personalvertretung (Personalrat), Gleichstellungsbeauftragte, Frauenbeauftragte, Schwerbehindertenvertretung soweit entsprechende Beteiligungsrechte bestehen.
- die mit der Anwendung der Bewerbungsmanagementsoftware befasste Fa. BITE GmbH. Mit dem eingesetzten Dienstleister besteht ein Vertrag zu Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DS-GVO.

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Ihre Angaben werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

- Die Löschung der übermittelten Daten erfolgt, wenn Sie ihre Bewerbung zurückziehen oder wir Ihnen keine zu besetzende Stelle anbieten können, 3 Monate für Stellen im Beschäftigtenbeziehungsweise 13 Monate für Stellen im Beamtenverhältnis jeweils nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens. Dies gilt nicht, sofern im Einzelfall gesetzliche Bestimmungen der Löschung entgegenstehen oder die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist. In diesen Fällen werden die betreffenden Daten im Anschluss umgehend gelöscht.
- Bei einer Einstellung werden Ihre Bewerbungsunterlagen in Ihre Personalakte übernommen. Sie werden gesondert über die dann geltenden Regelungen und die Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen des Beschäftigungsverhältnisses informiert.

7. Betroffenenrechte

Betroffene können jederzeit Auskunft über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie gegebenenfalls Berichtigung oder Löschung beziehungsweise Einschränkung der Verarbeitung verlangen oder einer Verarbeitung widersprechen. Außerdem besteht zu ihren Gunsten ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Darüber hinaus kann, sofern die Datenverarbeitung aufgrund einer Einwilligung durchgeführt wird, diese jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Zur Ausübung Ihrer Rechte steht Ihnen unser Datenschutzbeauftragter unter den oben genannten Kontaktdaten zur Verfügung. Es besteht für jede betroffene Person gemäß Art. 77 DS-GVO ein Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, wenn vermutet wird, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt.

8. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Eine Berücksichtigung und Auswertung Ihrer Bewerbung ist nur unter Zusendung der erforderlichen Daten möglich.